

Digitale Besuchsbrücke – ein Stück Zuhause im Patient:innenzimmer

Wuppertal, 25.1.2022: Nicht nur in Zeiten eingeschränkter Besuchsmöglichkeiten gilt es im Krankenhaus, das Gefühl des Alleinseins gerade bei älteren Patient:innen zu vermeiden. Dank einer großzügigen Spende der Vorwerk Unternehmerfamilie Mittelsten Scheid können im AGAPLESION BETHESDA KRANKENHAUS WUPPERTAL vor allem jene, die sich nicht oder nicht mehr in der digitalen Welt zurechtfinden, mit Tablets und der App „Tante Laura“ Kontakt zu Familie und Angehörigen halten.

Der Wuppertaler Dr. Maximilian Wolff entwickelte die App „Tante Laura“ aus ganz persönlichen Gründen: Sein Bruder kämpfte als Heimbewohner mit Ängsten und Einsamkeit, weil die Nähe zur Familie und der vertrauten Umgebung fehlte. Daraufhin kam Wolff die Idee, etwas zu entwickeln, das dieses Gefühl des Alleinseins mildern und Verbundenheit schaffen könnte.

Das Angebot der App „Tante Laura“ richtet sich vor allem an Patient:innen, die keine Smartphones oder Messengerdienste selbst bedienen können. Mit persönlichen digitalen Beiträgen können Angehörige ihren Lieben aber nun trotzdem etwas Vertrautheit, Sicherheit, Erinnerungen oder ein Lächeln vermitteln.

Es geht ganz einfach: Angehörige befüllen die App für die Dauer des Krankenhausaufenthaltes von zu Hause aus mit Fotos, Kurzvideos, Musik oder Text-Botschaften, die den Patient:innen dann auf dem Tablet im Krankenhaus gezeigt werden. Die Sendezeit von 8 bis 20 Uhr ist vordefiniert, die erstellten Beiträge beginnen immer zur vollen Stunde und werden automatisch abgespielt. Die Nutzung der Tablets oder App bedarf keinerlei Bedienung oder Reaktion des/der Patient:in, alles läuft vollautomatisch. Das Gerät wird am Krankenhausbett befestigt, der Zugang vorab von Mitarbeitenden eingerichtet. Eine Übertragung aus dem Krankenhaus heraus ist nicht möglich. Alle Interessierten können sich gerne an Bethesda-Pflegefachexpertin Clementine Sikora wenden.

Kontakt: Clementine.Sikora@agaplesion.de oder T (0202) 290 – 2960.

Das Angebot „Tante Laura“ ist im Bethesda kostenlos.



Gerade in der Pandemiezeit ein hilfreiches Angebot im AGAPLESION BETHESDA KRANKENHAUS WUPPERTAL: Pflegefachexpertin Clementine Sikora und Prof. Dr. med. Bernd Sanner, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Medizinischen Klinik, freuen sich über die neue digitale Besuchsbrücke.

Als Standort für moderne Medizin mit christlichen Wurzeln ist die **AGAPLESION BETHESDA KRANKENHAUS WUPPERTAL gemeinnützige GmbH** als Akademisches Lehrkrankenhaus des Universitätsklinikum Ruhr-Uni Bochum mit 358 Betten und über 1000 Mitarbeitenden seit über 90 Jahren eine feste Größe im Gesundheitsbereich des Bergischen Landes. Das Kardiologische Zentrum Elberfeld, das Zentrum für minimal-invasive und ambulante Gynäkologie (ZAG) sowie die neun Kliniken Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Angiologie und interventionelle Gefäßmedizin, Unfallchirurgie, Orthopädische Chirurgie und Handchirurgie mit zertifiziertem Regionalem Traumazentrum und Endoprothetik-Zentrum, Neurologie, Neurochirurgie, Innere Medizin mit Kardiologie, Lungenheilkunde und Schlafmedizin, Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit Brustzentrum Wuppertal, Radiologie und Neuroradiologie und die Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin mit Notfallzentrum gewährleisten jährlich für über 40.000 Patient:innen moderne medizinische Behandlung und Pflege nach höchsten Qualitätsstandards. Seit 2006 gehört das Krankenhaus zur bundesweiten AGAPLESION gAG mit Hauptsitz in Frankfurt.

Seit 2006 hält die AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft mit 60 Prozent die Mehrheit der Gesellschafteranteile; die Bethanien Diakonissen-Stiftung hält 40 Prozent.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.bethesda-wuppertal.de

Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken.

Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 23 Krankenhausstandorte mit über 6.340 Betten, 41 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit über 3.550 Pflegeplätzen, drei Hospize, 37 Medizinische Versorgungszentren, neun Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 15 Standorten im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege aus. Mehr als 22.000 Mitarbeiter:innen sorgen für eine patient:innenorientierte Medizin und Pflege nach

anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden über eine Million Patient:innen versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen über 1,6 Milliarden Euro.

Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patient:innen, Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen als Maßstab für ihr Handeln.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.agaplesion.de

Pressekontakt

AGAPLESION BETHESDA KRANKENHAUS WUPPERTAL gemeinnützige GmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus der Ruhr-Universität Bochum
Hainstraße 35, 42109 Wuppertal

Yvonne Carmen Reimer

Leitung Unternehmenskommunikation/Fundraising

T (0202) 2 90 - 29 78

M (0171) 5 62 16 86

F (0202) 2 90 - 25 76

Yvonne.Reimer@agaplesion.de

www.bethesda-wuppertal.de